



Europäisches Patentamt

⑯

European Patent Office

Office européen des brevets

⑯ Veröffentlichungsnummer:

0 036 606
A3

⑯

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

㉑ Anmeldenummer: 81101950.4

㉑ Int. Cl.³: H 01 R 43/00

㉒ Anmelddatum: 16.03.81

㉓ Priorität: 26.03.80 DE 3011695

㉔ Anmelder: SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT Berlin und München, Postfach 22 02 61, D-8000 München 22 (DE)

㉕ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 30.09.81
Patentblatt 81/39

㉖ Benannte Vertragsstaaten: FR GB IT NL

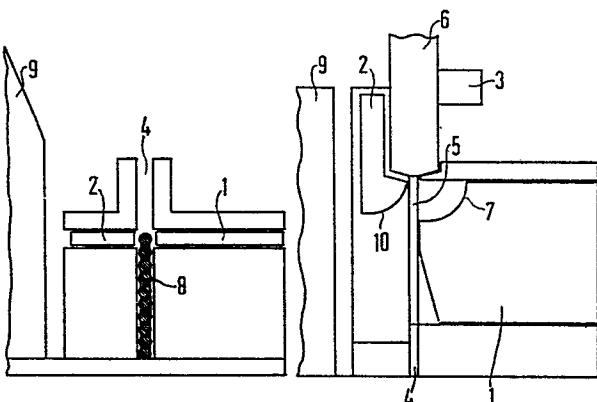
㉗ Erfinder: Degle, Walter, Ing. grad., Entenweg 3, D-8903 Bobingen (DE)
Erfinder: Granzer, Rudolf, Martin-Gomm-Weg 6, D-8900 Augsburg (DE)
Erfinder: Kraus, August, Ing. grad., Allgäuerstrasse 102, D-8900 Augsburg (DE)

㉘ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 11.11.81 Patentblatt 81/45

㉙ Verfahren und Vorrichtung zur Zuführung von Einzeladern einer Flachbandleitung in eine Bearbeitungsmaschine.

㉚ Die Erfindung bezieht sich auf ein Verfahren und eine Vorrichtung zur Zuführung von Einzeladern einer Flachbandleitung in eine Bearbeitungsmaschine. Das maschinelle Anbringen von Kontakten durch Krimpen oder Löten bei Einzeladern von Flachbandkabeln soll zeitsparender und damit kostengünstiger durchgeführt werden. Hierzu sieht die Erfindung einen Konfektionierautomat und ein Verfahren zur Zuführung von Einzeladern einer Flachbandleitung in eine Bearbeitungsmaschine vor, durch die die von Einzelpersonen durchgeführten Bedienschritte automatisiert werden. Dabei wird in einem ersten Verfahrensschritt bei eingespannter Flachbandleitung 5 zunächst der Schieber 1 in Vorfahrtsrichtung gegen die oberste Ader 8 bis zu einem Anschlag bewegt und die Bearbeitungsmaschine betätigt. Anschließend wird der erste Schieber 1 wieder in Grundstellung versetzt und der zweite Schieber 2 quer zur Bewegungsrichtung des ersten Schiebers 1 verschoben. In einem folgenden Schritt wird eine Ratsche 3 in Tätigkeit gesetzt, wodurch die Halterung 6 und damit die Flachbandleitung 5 um eine Ader nach oben bzw. nach unten versetzt wird, und anschließend wird der zweite Schieber 2 wieder in Grundstellung gebracht.

EP 0 036 606 A3





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 5)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
A	<u>US - A - 3 836 415</u> (L. HILDER-BRANDT) * Spalte 2, Zeilen 18-29, 47-55 * --	1	H 01 R 43/00
A	<u>US - A - 3 550 066</u> (H. COOTES) * Spalte 2, Zeilen 7-11, 56-60 * --	1	
A	<u>DE - A - 2 014 146</u> (AMP) * Insgesamt * --	1	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 5)
A	<u>US - A - 3 086 282</u> (H. COOTES) * Spalten 2,3 * --	1	H 01 R 43/00 43/04 43/02 23/66 4/24 H 01 B 13/00 H 02 G 1/12
A	<u>US - A - 3 765 073</u> (R. BURNS) * Spalte 4, Zeilen 28-50; Abbildungen 7,8 * -----	1	
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
 Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Den Haag	27-08-1981	MOBOUCK	